

**Öffentliche Niederschrift über die
10. Sitzung des Kreisausschusses (11. Wahlzeit)
des Landkreises Trier-Saarburg
am 08.06.2020 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.**

Beginn: **17:01** Uhr

Ende: **18:50** Uhr

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Landrat Günther Schartz anwesend ab 17:19 Uhr (TOP 1),
Vorsitzender ab 17:32 Uhr (TOP 2)
Herr Erster Kreisbeigeordneter Arnold Schmitt Vorsitzender bis 17:32 Uhr (TOP 1)

Mitglieder

Herr Wolfgang Benter
Frau Heike Gleißner Vertretung für Frau Marianne Rum-
mel, ab 17:07 Uhr (TOP 1)

Herr Bernhard Henter
Herr Dieter Klever Vertretung für Herrn Matthias Dalei-
den

Herr Sascha Kohlmann
Frau Dr. Kathrin Meß
Herr Stefan Metzdorf Vertretung für Frau Stephanie Zeh-
ren
Herr Paul Neumann Vertretung für Frau Stephanie Ni-
ckels

Herr Claus Piedmont
Herr Paul Port
Herr Lothar Rommelfanger
Frau Ingeborg Sahler-Fesel ab 17:05 Uhr (TOP 1)
Frau Kathrin Schlöder
Herr Markus Thul

mit beratender Stimme

Herr Kreisbeigeordneter Helmut Reis
Frau Kreisbeigeordnete Simone Thiel

Verwaltung

Herr Joachim Christmann Leiter des Geschäftsbereichs II
Herr Christoph Fuchs Büroleiter
Herr Rudolf Müller Abteilung 2 - Kreisvolkshochschule
(TOP 2)
Herr Thomas Müller Presse
Herr Rolf Rauland Leiter des Geschäftsbereichs I
Frau Hannah Schmitz Presse
Herr Stephan Schmitz-Wenzel Leiter des Geschäftsbereichs III
Herr Dr. Jürgen Staadt Abteilungsleiter Abteilung 3 - Ge-

Herr Alois Zehren bädemanagement (TOP 3, 5)
Abteilungsleiter Abteilung 6 - Finanzen und Kommunales (TOP 1)

Gäste

Frau Laura Buhr Rechtsreferendarin (auch im nichtöffentlichen Teil)
Matthias Gehlen Verwaltungsdirektor Kreiskrankenhaus Saarburg (TOP 1)
Frau Jana Held Rechtsreferendarin (auch im nichtöffentlichen Teil)
Herr Christian Kremer Trierischer Volksfreund
Herr Werner Schmitt stellvertr. Geschäftsführer des Landeskrankenhauses (TOP 1)

nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Jens Ahnemüller entschuldigt
Herr Matthias Daleiden entschuldigt
Frau Stephanie Freytag entschuldigt
Frau Stephanie Nickels entschuldigt
Frau Marianne Rummel entschuldigt

Zur Geschäftsordnung

Landrat **Schartz** eröffnet die Sitzung des Kreisausschusses und begrüßt dessen Mitglieder, die Gäste sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.
Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung gibt es nicht.

Der **Landrat** weist zu Beginn auf die getroffenen Hygienemaßnahmen aufgrund der Corona-Krise hin.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt der **Landrat** mit, dass es folgenden Nachtrag zur Erweiterung der Tagesordnung gebe:

- Annahme einer Sachspende

Der **Kreisausschuss** stellt die Dringlichkeit fest und beschließt einstimmig, den Nachtrag zur Erweiterung der Tagesordnung zur heutigen Sitzung aufzunehmen. Er wird somit als neuer Tagesordnungspunkt 7 geführt.

Es bestehen keine weiteren Änderungen, somit wird die Tagesordnung wie nachfolgend dargestellt abgewickelt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

5. **Auftragsangelegenheiten**
- 5.1. **K 110, Söst - Onsdorf, Auftragsvergabe; Vorlage: 0142/2020/1**
- 5.2. **RS plus Kell am See, Errichtung von Containerklassen - Auftragsvergaben Tiefbau, Elektro, Blitzschutz; Vorlage: 0153/2020**
- 5.3. **Balthasar-Neumann-Technikum Trier - Sanierung der WC-Anlagen – Auftragsvergabe; Vorlage: 0157/2020/1**
- 5.4. **Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich - verschiedene Auftragsvergaben; Vorlage: 0162/2020**
- 5.5. **K 77, Ersatzneubau Fellerbachbrücke, Vergabeermächtigung zu Gunsten des LBM Trier; Vorlage: 0150/2020**
6. **Annahme einer Spende; Vorlage: 0147/2020**
7. **Annahme einer Sachspende; Vorlage: 0183/2020**
8. **Breitbandausbau von Gewerbegebieten im Landkreis Trier-Saarburg
Vorlage: 0164/2020**
9. **Personalbedarf IT-Systembetreuung zur Umsetzung des Projektes "DigitalPakt Schule"; Vorlage: 0171/2020**
10. **Direkte Anbindung Konz-Roscheid – Trier; Vorlage: 0141/2020/1**
11. **Informationen und Anfragen**
- 11.1. **Informationen über Eilentscheidungen**
- 11.1.1. **Information über eine Eilentscheidung - Erneuerung von Rauchschutztüren im Gymnasium Saarburg; Vorlage: 0143/2020**
- 11.1.2. **Informationen über Eilentscheidungen - Brandschutzmaßnahmen am Balthasar-Neumann-Technikum, verschiedene Gewerke;
Vorlage: 0144/2020**
- 11.2. **weitere Informationen und Anfragen**
- 11.2.1. **Modellprojekt BBS Saarburg**
- 11.2.2. **Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen vom 01.06.20**

5. **Auftragsangelegenheiten**

5.1. **K 110, Söst - Onsdorf, Auftragsvergabe; Vorlage: 0142/2020/1**

Protokoll:

Der Landrat verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Vergabe der Arbeiten für den Ausbau der K 110, Söst - Onsdorf, an den preisgünstigsten Anbieter zu.

Der Gesamtbauauftrag soll an die Firma Kohl Bau, Irrel, in Höhe des Gesamtkreisanteils = 425.374,78 € (Angebotssumme in Höhe von 425.751,55 €) vergeben werden. Von diesem Kreisanteil sind 414.097,73 € zuschussfähig und 11.277,05 € nicht zuschussfähig.

Darüber hinaus ermächtigt der Kreisausschuss den Landesbetrieb Mobilität Trier (LBM), den Auftrag für die Ausstattung der Strecke (Leitpfosten und Schutzplanken) in Höhe von ca. 60.000,- € vergeben zu dürfen.

Der zuschussfähige Kreisanteil der Baumaßnahme in Höhe von 414.097,73 € und die Kosten für die Ausstattung der Strecke (Leitpfosten und Schutzplanken) in Höhe von ca. 60.000,- € werden vom Land mit einer Förderquote von 80 % bezuschusst. Ein entsprechender Bewilligungsbescheid des Landes vom 29.04.2020 mit einem zuwendungsfähigen Kostenanteil von bis zu 490.000 liegt hier vor.

Der nicht zuschussfähige Kreisanteil in Höhe von 11.277,05 € ist in vollem Umfang vom Landkreis zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

5.2. **RS plus Kell am See, Errichtung von Containerklassen - Auftragsvergaben Tiefbau, Elektro, Blitzschutz; Vorlage: 0153/2020**

Protokoll:

Der Landrat verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die in der nachfolgenden Sachdarstellung

vorgeschlagenen Auftragsvergaben für die Errichtung von Containerklassen an der Realschule Plus Kell am See.

A. Tiefbauarbeiten (VE-002)

Peter Keren Bauunternehmung GmbH, Bescher Str. 21, 66706 Perl

Auftragssumme: 243.395,71 €

B. Elektroarbeiten (VE-003)

Schneider Elektro GmbH, Raiffeisenstraße 17, 54340 Bekond

Auftragssumme: 44.176,13 €

C. Blitzschutzarbeiten (VE-004)

Schneider Elektro GmbH, Raiffeisenstraße 17, 54340 Bekond

Auftragssumme: 11.900,00 €

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 299.471,84 € stehen im Teilhaushalt 3, Gebäudemanagement, Finanzhaushalt, Maßnahmen-Nr. 215 410 120 (Anteil von 194.804,08 €) und im Teilhaushalt 3, Gebäudemanagement, Ergebnishaushalt, Buchungsstelle 523100 (Anteil von 104.667,76 €) bereit.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

5.3. Balthasar-Neumann-Technikum Trier - Sanierung der WC-Anlagen – Auftragsvergabe; Vorlage: 0157/2020/1

Protokoll:

Der Landrat verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die in der Sachdarstellung erläuterten Auftragsvergabe, zur Durchführung der Sanierung der WC-Anlagen am Balthasar-Neumann-Technikum Trier.

Sanitärinstallation DIN 183281

Firma Leyendecker GmbH & Co. KG, Esch

Angebotspreis 190.454,44 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

5.4. Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich - verschiedene Auftragsvergaben; Vorlage: 0162/2020

Protokoll:

Der Landrat verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Aufträge der u.a. Gewerke für die Baumaßnahme der Generalsanierung an der Stefan-Andres-Sporthalle am Schulzentrum in Schweich wie folgt zu vergeben:

Schreinerarbeiten (Einrichtung)

Fa.Schreinerei Heinz &Loos GmbH
Bahnhofstr.12
54518 Binsfeld

Vorgeängte hinterlüftete Fassade nach DIN 18351

Fa. S+T Fassaden GmbH
Teichwiese 18
56743 Mendig

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

5.5. K 77, Ersatzneubau Fellerbachbrücke, Vergabeermächtigung zu Gunsten des LBM Trier; Vorlage: 0150/2020

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss ermächtigt den Landesbetrieb Mobilität (LBM) Trier, den Bauauftrag für den Ersatzneubau der Fellerbachbrücke im Zuge der K 77 bei Fell zu vergeben.

Die Vergabeermächtigung ergeht unter der Bedingung, dass der Bauauftrag im Ergebnis der Anfang Juli erfolgenden Submission an den preisgünstigsten Bieter bis zu einer Gesamthöhe von maximal 300.000,- € vergeben wird.

Der Kreisanteil der Baumaßnahme wird vom Land mit einer Förderquote von 80 % bezuschusst. Ein entsprechender Bewilligungsbescheid des

Landes vom 20.04.2020 mit einem zuwendungsfähigen Kostenanteil von bis zu 250.000,- € liegt hier vor; auch etwaige Mehrkosten würden mit einem Fördersatz von 80 % bezuschusst werden.

Zusätzlich stimmt der Kreisausschuss den etwaigen Mehrkosten für den Ersatzneubau der Fellerbachbrücke im Zuge der K 77 bei Fell, sowie der daraus möglicherweise resultierenden Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in Höhe von bis zu 50.000,- € gemäß dem im Sachverhalt dargestellten Finanzierungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

6. Annahme einer Spende; Vorlage: 0147/2020

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Annahme der angebotenen Spende in Höhe von 5.000,00 € gem. § 58 Abs. 3 der Landkreisordnung (LKO) zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

7. Annahme einer Sachspende; Vorlage: 0183/2020

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Annahme der angebotenen Sachspende in Form von 10.000 OP-Masken gem. § 58 Abs. 3 der Landkreisordnung (LKO) zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

8. **Breitbandausbau von Gewerbegebieten im Landkreis Trier-Saarburg**
Vorlage: 0164/2020

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung und richtet in diesem Bereich einen kurzen Blick zum technologischen Fortschritt.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag wie folgt zu beschließen:

Dem Breitbandausbau mit einem Glasfasernetz in den aufgeführten unterversorgten Gewerbegebieten in den Verbandsgemeinden Konz, Saarburg-Kell und Schweich und dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den genannten Verbandsgemeinden und dem Landkreis Trier-Saarburg wird zugestimmt.

Der Landkreis Trier-Saarburg beteiligt sich an den Ausbau- und Beratungskosten sowie evtl. anfallenden sonstigen Kosten mit der Hälfte (50 %) des zu tragenden Eigenanteils. Die Verbandsgemeinden Konz, Saarburg-Kell und Schweich tragen die andere Hälfte des Eigenanteils der anfallenden Kosten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9. **Personalbedarf IT-Systembetreuung zur Umsetzung des Projektes "DigitalPakt Schule"; Vorlage: 0171/2020**

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Der Fraktionsvorsitzende **Henter** (CDU) stimmt grundsätzlich für die vorliegende Beschlussvorlage. Er wolle zusätzlich anregen, dass künftig IT-Fachkräfte bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ausgebildet werden, da es sich um einen zukunftssträchtigen Arbeitsbereich handle.

Büroleiter **Fuchs** schildert den Aufgabenbereich eines Fachinformatikers. Zur Einstellung einer solchen Person seien verschiedene Voraussetzungen notwendig. Weniger als 10 Bewerbungen habe die letzte Stellenausschreibung erbracht, davon habe die Mehrheit der Bewerber/innen nicht den Voraussetzungen entsprochen. Aktuell seien 6 Fachkräfte bei der Kreisverwaltung angestellt, davon zwei im First-Level-Support. In Ausbildung habe die Verwaltung augenblicklich keinen Informatiker. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten seien die Büros für Ausbildungszwecke nicht ausgerichtet. Das Büro sei so aufgebaut, dass alle EDV-Mitarbeiter in

einer Art „Großraumsituation“ mit entsprechendem Geräuschpegel arbeiten würden. Bei einer in naher Zukunft Umstrukturierung des Hauses aufgrund des Teilumzugs in die Metternichstraße, werde der EDV-Bereich erweitert.

Kreisausschussmitglied **Rommelfanger** (SPD) sieht ebenfalls eine absolute Notwendigkeit einer oder mehrerer IT-Fachkräfte. Er befürchte jedoch, dass die Entgeltgruppe für einige potenzielle Bewerber/innen nicht attraktiv genug sei.

Der **Landrat** gibt an, dass die räumliche Situation der EDV-Mitarbeiter aktuell nicht zufriedenstellend sei. Eine Besserung sei jedoch in Sicht. Der öffentliche Dienst könne gerade jetzt in der Corona-Krise bei Arbeitssuchenden punkten.

Der Fraktionsvorsitzende **Henter** (CDU) bittet um die Ermöglichung der Ausbildung von zwei Nachwuchskräften im Bereich der EDV im nächsten Jahr.

Da seitens des **Kreisausschusses** keine Fragen bestehen, fasst er sodann folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, 2,00 Stellen zur Umsetzung des Projektes „DigitalPakt Schule“ (über den Förderzeitraum hinaus) zeitnah unbefristet auszuschreiben und zu besetzen. Es handelt sich um 2,00 Stellen für IT-Systembetreuung.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, die kw-Vermerke für die v. g. Stellen im Stellenplan 2021 zu streichen und ggf. über die Entgeltgruppe 9b TVöD hinaus anzuheben

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

10. Direkte Anbindung Konz-Roscheid – Trier; Vorlage: 0141/2020/1

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann nimmt er die Informationen zur Kenntnis.

11. Informationen und Anfragen

11.1. Informationen über Eilentscheidungen

11.1.1. Information über eine Eilentscheidung - Erneuerung von Rauchschutztüren im Gymnasium Saarburg; Vorlage: 0143/2020

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann nimmt er die Informationen zur Kenntnis.

11.1.2. Informationen über Eilentscheidungen - Brandschutzmaßnahmen am Balthasar-Neumann-Technikum, verschiedene Gewerke Vorlage: 0144/2020

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung.

Die Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) merkt an, dass es sich bei den in der Eilentscheidung getroffenen Auftragsangelegenheiten um fachliche Zuständigkeit des Bauausschusses handle.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann nimmt er die Informationen zur Kenntnis.

Der **Landrat** informiert kurz über das vom Landtag beschlossene sechste Landesgesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften. Es trete nach Auskunft der ADD Trier am morgigen Tag in Kraft.

11.2. weitere Informationen und Anfragen

Protokoll:

Es liegen weder Informationen noch Anfragen vor.

11.2.1. Modellprojekt BBS Saarburg

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die im Ratsinformation zur Verfügung gestellten Informationen.

Da seitens des **Kreisausschusses** keine Fragen bestehen, nimmt er die Informationen zur Kenntnis.

11.2.2. Anfrage Bündnis 90/ Die Grünen vom 01.06.20

Protokoll:

Der **Landrat** verweist auf die als Tischvorlage zur Verfügung gestellten Unterlagen. Er bittet alle Fraktionen künftig Anfragen sowie Anträge frühzeitig zu einer Sitzung zu stellen, damit die Verwaltung ausreichend zeitliche Kapazitäten hat, um diese Angelegenheiten adäquat zu beantworten.

Der Fraktionsvorsitzende **Port** (Bündnis 90/ Die Grünen) entschuldigt sich für den kurzfristigen Eingang der Anfrage. Da kein Fachausschuss vor dem heutigen Kreisausschuss getagt habe, sei sie für heute gestellt worden.

Da seitens des **Kreisausschusses** keine Fragen bestehen, nimmt der die Informationen zur Kenntnis.

Der Fraktionsvorsitzende **Henter** (CDU) schlägt nach einem Schreiben des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Hermeskeil an die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Dreyer vor, einen Beschluss hinsichtlich der Einrichtung einer Naturpark-Jugendherberge in Hermeskeil im kommenden Kreistag zu fassen. Ferner bittet er um Einladung eines Vertreters der Stadt Trier zur nächsten Kreisausschusssitzung, um über die Situation der gemeinsamen KFZ-Zulassungsstelle zu berichten.

Landrat **Schartz** stimmt den Vorschlägen zu. Über Interna sei bereits mit der Stadt Trier gesprochen worden. Es habe einen Brief des Oberbürgermeisters an die Kreisverwaltung gegeben, in dem die Situation grob geschildert worden sei. Zuständig für den Bereich der KFZ-Zulassungsstelle sei der Dezernent der Stadt Trier, Herr Thomas Schmitt. Zum Thema Jugendherberge könne eine politische Erklärung durch den Kreistag gegeben werden. Die Initiative sei von Geschäftsbereichsleiter Rauland ausgegangen.

Das Kreisausschussmitglied **Rommelfanger** (SPD) begrüßt ausdrücklich die Ausführung seiner Vorredner. Er bemängle jedoch, dass aus seiner Sicht die Stadtbürgermeisterin von Hermeskeil nicht ausreichend in den Prozess eingebunden gewesen sei. Es gebe einen Gesprächstermin mit Vertretern auf Landesebene zu diesem Thema.

Der Fraktionsvorsitzende **Port** (Bündnis 90/ Die Grünen) fügt hinzu, dass die Jugendherberge in Idar-Oberstein ebenso vor der Schließung stehe. Dort seien ähnliche Hintergründe zu finden wie in Hermeskeil.

Die **Anwesenden** sprechen sich einstimmig dafür aus, diese Angelegenheit als Tagesordnungspunkt auf die Einladung zum kommenden Kreistag zu nehmen.

Zum Schluss informiert der **Landrat** über die heutige Sitzung des kommunalen Rates in Mainz. Es werde derzeit ein Gesetzesentwurf, mit dem Ziel

die bestehenden Verbände inhaltlich fortzuentwickeln, vorbereitet. Beim Nahverkehrsplan werden die nächsten Schritte aktuell geplant. Es seien konstruktive Gespräche geführt worden, bspw. zur Fragestellung, wo die Grenzen der Pflichtaufgaben der Kommunen seien.

Die **Anwesenden** nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank an die Teilnehmenden.

Der Vorsitzende:

(Günther Scharz)
Landrat

Der Protokollführer:

(Andreas Reichert)